

Acherer Bistro erhält drei Ehrungen

Landratsamt zeichnet barrierefreie Betriebe, Einrichtungen und Kommunen aus

Offenburg/Achern (red). Anlässlich der Aktion „unbehindert miteinander“ hat das Landratsamt 39 Einrichtungen, Betriebe und Kommunen ausgezeichnet. Prämiert wurden unternehmerische Verantwortung und Förderung von Menschen mit Behinderung sowie die engagierte Mitgestaltung einer barrierefreien Gesellschaft. Schirmherr Landrat Frank Scherer überreichte die Auszeichnung bei der Prämierungsfeier im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes Ortenaukreis.

„Unsere Erfahrung ist, dass Barrierefreiheit und Offenheit nicht nur Menschen mit Behinderung echte Teilhabe ermöglicht. Auch für Familien mit Kindern, Senioren, Menschen mit Migrationshintergrund – für uns alle ist ein Alltag ohne Barrieren einfacher zu meistern“, erklärt Achim Feyhl, Vorstandsvorsitzender der Lebenshilfe Offenburg-Oberkirch und der Arbeitsgemeinschaft Behindertenhilfe in der Ortenau das Ziel des Projekts. Es sei wichtig, dass Unternehmen, Einrichtungen und Kommunen ihre Vorbildfunktion in der Gesellschaft wahrnehmen. 2018 erhalten 26 Unternehmen die Auszeichnung für die Einstellung eines Menschen mit Behinderung. „Nachdrücklich begrüßen möchte ich das Engagement jener Unternehmen und Einrichtungen, die mindestens einen sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplatz für Menschen mit einer schweren Behinderung zu Verfügung stellen und heute dafür ausgezeichnet werden“, so Landrat Frank Scherer. Der Landrat unterstrich aber auch die Aufgabe der Gesellschaft allgemein, die Gleichstellung von Menschen mit Behinderung zu fördern, zu schützen und zu gewährleisten. Rund 35 000 Menschen mit schwerer Behinderung leben in der Ortenau, das heißt fast jeder zehnte Ortenauer ist auf Barrierefreiheit und Assistenz angewiesen.

Ein Betrieb unter den Preisträgern erhält die Auszeichnung in insgesamt drei Kategorien – das Illenau Arkaden Bistro in Achern. Das Bistro erhält die Plakette für den barrierefreien Service, für die Bereitstellung von Arbeitsplätzen und für unternehmerische soziale Verantwortung.

Eine Auszeichnung für Arbeitsplätze für Menschen mit Behinderung erhielt unter anderem auch Erdrich Umformtechnik aus Renchen-Ulm sowie Rita Seifert Service Transporte in Bühl. Ein Zertifikat für barrierefreien Service erhält die Volksbank in der Ortenau für das Beratungszentrum Achern.



Ausgezeichnet: Landrat Frank Scherer, Schirmherr der Aktion „unbehindert miteinander“, gratuliert den 39 Betrieben, Einrichtungen und Kommunen, die sich für Menschen mit Behinderungen einsetzen. Foto: red